

Jahrestagung 2018

18.10.2018

9:30 – 19:30 Uhr

Ort: Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin

So geht Mobilitätswende!

Die Klimaziele 2020 sind akut in Gefahr. Der Mobilitätssektor ist der große Bereich, wo allein aus Klimaschutzsicht dringender Handlungsbedarf besteht. Gleichzeitig bedeuten der Dieselskandal und die Entwicklung auf den globalen Märkten extreme Herausforderungen für bestimmte Branchen. Technische Entwicklung gibt neuen Akteuren und Geschäftsmodellen Auftrieb. Die Politik ist gefordert, den öffentlichen Raum neu zu gestalten, dem Fahrrad-, Fuß- und öffentlichen Nahverkehr mehr Platz zu geben, Innovationen und Start-ups zu fördern. Die neue Lust auf Fahrrad und Bewegung, die Digitalisierung und die E-Mobilität bieten große Chancen für die Verkehrswende. Auch Unternehmen und Pendler_innen müssen sich umstellen und Mobilität neu denken. Welche Bilanz hat der Fuhrpark, wie können wir die ökonomischen und ökologischen Vorteile des Sharings nutzen?

Aus den Reihen der Mitglieder von UnternehmensGrün gibt es zahlreiche Innovationen und Konzepte, wie der modal split geändert werden kann und wie zukunftsfähige Mobilität aussieht. Dabei geht es zum Beispiel um fahrradfreundliche Stadtkonzepte, Angebote für Dienstfahrräder, Velotaxi, Systeme zur Steuerung der Ladeinfrastruktur (Stichwort Sektorkopplung) oder Innovationen wie BioLNG im LKW-Bereich. Auch kritische Themen wie die Rohstoffversorgung für E-Mobilität sollen diskutiert werden.

Die Konferenz bringt die politische Dimension des Themas Mobilität auf den Punkt, stellt neue Geschäftsmodelle für die Verkehrswende vor und diskutiert, welche politischen Rahmenbedingungen eine wirkliche Mobilitätswende braucht. UnternehmensGrün und die Heinrich-Böll-Stiftung laden ein, den Mobilitätswandel (auch ganz praktisch!) zu entdecken und mit progressiven Unternehmer_innen, Zivilgesellschaft und Politik zu diskutieren.

Programm

ab 9:30 Uhr Kaffee und Registrierung

10:15 Uhr: **Begrüßung und kurze Einführung**

Dr. Ellen Ueberschär, Vorstand der Heinrich-Böll-Stiftung

10:30 -11:10 Uhr: Keynote **Warum wir eine Mobilitätsrevolution brauchen.**

Cem Özdemir, MdB, Vorsitzender des Ausschusses für Verkehr und digitale Infrastruktur

11:10 Uhr -12:45 Uhr **Impulsworkstätten A + B**

A) Antriebe/ Wo kommen Energie & Rohstoffe für Mobilität künftig her?

- Best Practice: Wir machen Ladeinfrastruktur selbst (Roland Schüren, Geschäftsführer, Ihr Bäcker Schüren)
- Sektorkopplung & Ladeinfrastruktur (Arne Grein, Managing Consultant, Research & Development, OEKOTEC)
- Rohstoffversorgung für E-Mobilität und erste Erfahrung mit Bio-LNG (Herwart Wilms, Geschäftsführer, REMONDIS Assets & Services GmbH & Co. KG)

Moderation: Dr. Katharina Reuter, Geschäftsführerin UnternehmensGrün e.V.

B) Sharing / Digitale Dienstleistungen

- Mit Bus und Bahn ins Grüne - Die Open Data Umkreissuche von naturtrip.org (Hermann Weiß, Co-Founder, Naturtrip.org)
- RidePooling mit E-Shuttles - Clever in der Stadt unterwegs (Fabio Adlassnigg, Manager Public Relations, CleverShuttle)

- CarSharing im Umweltverbund – vernetzte Angebote als Chance für die Verkehrswende (Bettina Dannheim, Geschäftsführerin, Cambio Carsharing)

Moderation: Marcus Franken, Geschäftsführender Partner, Ahnen&Enkel

12:45 – 13:45 Mittagspause

13:45 – 15:15 Uhr Impulsworkstätten C+ D

C) Mitarbeitermobilität: Wege zur Arbeit

- Mobilitätswende in Unternehmen: Chancen & Herausforderungen (Hilke Patzwall, Senior Managerin CSR, VAUDE Sport GmbH & Co. KG)
- Wege zur Arbeit: Bringen neue Mobilitätsangebote die Verkehrswende? (Paula Ruoff, Beraterin, KCW GmbH)
- Netzwerkinitiative driversity: gemeinsam die Mitarbeitermobilität von morgen verändern (Franziska Martian, Marketing Geschäftskunden, Deutsche Bahn AG)
- Wege zu einer nachhaltigen Mitarbeitermobilität (Gerd Lemken, Geschäftsführer, Punta Velo GmbH)

Moderation: Marcus Franken, Geschäftsführender Partner, Ahnen&Enkel

D) Mobile Stadt der Zukunft

- Letzte Meile mit dem Lastenrad? Das geht! (Claudia Silber, Pressesprecherin, memo AG)
- Vom Volksentscheid Fahrrad zu Deutschlands erstem Mobilitätsgesetz (Heiko Rintelen, Social-Media und Campaigning, Changing Cities e.V.)
- Alternative zum Taxi auf kurzen Distanzen (Carina Heinz, CEO, Velotaxi)
- Wie Städte sich selbst bewegen werden (Martha Wanat, Co-CEO, Bicicli)

Moderation: Dr. Katharina Reuter, Geschäftsführerin, UnternehmensGrün e.V.

15:15 – 15:45 Uhr Kaffeepause

15.45 Uhr

Impuls: Was braucht die Mobilitätswende von der Politik? (Wasilis von Rauch, Bundesvorsitzender, Verkehrsclub Deutschland e.V.)

16:00 – 17:50 Uhr: Podiumsdiskussion

„Mobilitätswende oder -revolution – wie kommen wir ans Ziel?“

- Frank Hansen (BMW Group, Kompetenzzentrum Urbane Mobilität, Leitung Pilotprojekte Berlin)
- Roland Schüren (Geschäftsführer, Ihr Bäcker Schüren)
- Wasilis von Rauch (Bundesvorsitzender, Verkehrsclub Deutschland e.V.)
- Carina Heinz (CEO, Velotaxi)

Moderation: Hanna Gersmann, Journalistin

17:50 Uhr: Schlussworte: Dialog zwischen Ulrike Saade, Inhaberin VeloKonzept Saade, und Dr. Katharina Reuter, Geschäftsführerin UnternehmensGrün e.V.

18.00 -19:30 Uhr: Networking mit Erfrischungen; Verabschiedung

Anmeldung unter: <http://calendar.boell.de/de/event/so-geht-mobilitaetswende>

Referenteninformationen:

Alle Referenten finden Sie unter:

<https://www.unternehmensgruen.org/veranstaltungen/jahrestagung-2018/kurzvita-jahrestagung/>



oder einfach den QR-Code scannen.

Spannendes Rahmenprogramm:

- Experimentierfeld Neue Mobilität: E-Bikes, Lastenräder, Tesla stehen für Testfahrten bereit...
- Shuttle-Service mit Velotaxi vom Hauptbahnhof und S-Bhf. Friedrichstraße
- Markt der Möglichkeiten für Mitglieder von UnternehmensGrün

Mit Ihrer Teilnahme ist das Einverständnis für die Aufnahme, Speicherung und Veröffentlichung von Bildmaterial verbunden. Sollten Sie nicht einverstanden sein, so bitten wir vorab um schriftliche Mitteilung an: info@unternehmensgruen.de

Sponsoring:

Wir danken unseren Sponsoring-Partnern für die Unterstützung zu unserer Jahrestagung!



Unser Bier baut Clemens Härle

Brauerei Clemens Härle: Tradition und Innovation, Heimatverbundenheit und Weitsicht – diese Werte prägen die Härle'sche Brautradition in Oberschwaben. Konsequenter als viele andere bekennt sich die Brauerei zur Region – und damit zu kurzen Transportwegen.



Bohlsener Mühle: Das Gesamtkonzept der Bohlsener Mühle ist auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. Als ökologisch wirtschaftender Naturkosthersteller hat Umweltschutz einen großen Stellenwert. Ziel ist der Aufbau eines umweltverträglichen Unternehmens, das regionale und daher kontrollierbare Produkte herstellt.



Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall: Wir sind der führende Erzeuger und Vermarkter von Bio-Fleisch. Das Ziel des bäuerlichen Zusammenschlusses: gesunde Lebensmittel in Verantwortung für Natur und Kreatur zum Wohl der heimischen Verbraucherinnen und Verbraucher herzustellen.



Delinat: Delinat bietet rund 250 Weine aus den besten Lagen Europas an und setzt sich für eine hohe Biodiversität im Rebberg sowie eine klimaneutrale Weinproduktion ein.



Märkisches Landbrot: Märkisches Landbrot kommt bereits seit 80 Jahren aus den Öfen einer Neuköllner Bäckerei. Seit 1981 wird ausschließlich ökologisch und seit 1992 in Demeter-Qualität gebacken.



Die Vetzgerei: Alles ist rein pflanzlich und immer frisch. In der Vetzgerei werden alle Aufschnitte und Aufstriche vor Ort zubereitet. Auf industrielle Herstellung wird komplett verzichtet und es wird, soweit wie möglich, mit unverarbeiteten Zutaten gearbeitet.

Medienpartner:



Handelsblatt Business Briefing zu Nachhaltigen Investments: Gut informiert! Der Handelsblatt-Newsletter bietet eine Orientierung für Anlageentscheidungen mit „doppelter Rendite“ – guten Erträgen und starken Impulsen für zukunftsfähige Wirtschaften!



taz.FUTURZWEI ist eine vierteljährlich erscheinende Zeitschrift für Politik und Zukunft, die seit dem dritten Quartal 2017 erscheint und aus der Zeitschrift zeozwei hervorgegangen ist, einer deutschsprachigen Zeitschrift „für Umwelt, Politik und Neue Wirtschaft“.



Oekom Verlag: Neue Wege für eine zukunftsfähige Gesellschaft zu finden und zu beschreiten – dafür macht Oekom Bücher und Zeitschriften. Mal spannend erzählt, mal wissenschaftlich ambitioniert, mal praxisorientiert, mal visionär!



forum Nachhaltig Wirtschaften: Das reichweitenstärkste CSR-Magazin für Politik, Wirtschaft, Non-Profit-Organisationen und Gesellschaft im deutschsprachigen Raum erscheint vierteljährlich, bringt tagesaktuelle Online-Beiträge und bietet so ein crossmediales Kommunikationsnetzwerk.



MYBIKE: Der Informationsbedarf zum Thema „Fahrrad fahren“, insbesondere zu E-Bike-Konzepten und E-relevanten Themen wächst stetig. Auf diesen Bedarf reagiert der Delius Klasing Verlag mit einem neuen Magazin. MYBIKE liefert seit Februar 2018 alle Themen rund ums Fahrrad mit dem Schwerpunkt E-Bikes, Website: <https://www.mybike-magazin.de/>

Weitere Unterstützer:



Netzwerk Fahrradstadt Berlin: Initiativnetzwerk Berliner Fahrradverkehr für eine gerechte, ökologische und nachhaltige Verkehrsinfrastruktur in der Fahrradstadt Berlin, Website: <https://radwelt.berlin/fahrradstadt-berlin>



Radwelt Berlin: Deine Fahrradläden in Friedrichshain und Mitte bieten dir neue & gebrauchte Fahrräder & Ebikes vom Fahrrad-Fachhandel. Radwelt Friedrichshain, Warschauer Straße 31, 10243 Berlin & Radwelt Mitte, Leipziger Straße 56, 10117 Berlin, Website: <https://radwelt.berlin>